

!!!Es gilt das gesprochene Wort!!!

Mündliche Anfrage Nr. 12

der Bezirksverordneten **Katharina Marg (DIE LINKE)**

Planung Sportplätze Bodenbelag

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich beantworte die mündliche Anfrage des Bezirksverordneten
für das Bezirksamt wie folgt:

1. Frage

Welche Art von Bodenbelag wurde für den Sportplatz Tempelhofer Weg 62 bestellt und handelt es sich dabei um Mikroplastik?

Antwort

Das Ausschreibungsverfahren für den Sportplatz Tempelhofer Weg 62 ist noch nicht abgeschlossen, zuständig hierfür ist das Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Grün. Aktuell werden keine Kunstrasenflächen mit Einstreumaterial mehr verbaut. Es ist geplant, für den Tempelhofer Weg die neueste Kunstrasengeneration (Vollkunstrasen) zu verbauen.

2. Frage

Welche Einbeziehung der nutzenden Vereine und Sportler*innen bei der weiteren Planung der Ausgestaltung des verunstalteten Platzes gab es?

Antwort

Der FC Internationale Berlin hat darum gebeten, einen hochwertigen Kunstrasen zu verbauen. Der Bezirk wird – wie bereits zu Frage 1 ausgeführt – aufgrund aktueller Erkenntnisse keinen Kunstrasen mit Einstreumaterial, sondern Vollkunstrasen verbauen.

Nachfragen:

1. Wo im Bezirk sind welche Arten von Sportplatzbodenbelägen verbaut und ist dem Bezirksamt dabei die Problematik eines erhöhten Verletzungsrisikos bekannt und was für Verbesserungen werden angestrebt?

Antwort

Das Straßen- und Grünflächenamt – Fachbereich Grün – hat in der Antwort auf die Kleine Anfrage 0393/XX eine Übersicht erstellt, in der die Sportanlagen inkl. der Bodenbeläge im Bezirk Tempelhof-Schöneberg aufgelistet sind. Um mögliche Verletzungsrisiken zu minimieren, wird beim Neubau von Sportplätzen die neueste Kunstrasengeneration berücksichtigt.

2. Frage

Wurden die Themen und das Gesprächsangebot des FCI vom März 2019 aufgenommen und wenn ja, wie?

!!!Es gilt das gesprochene Wort!!!

Antwort

Zum Thema Kunstrasen verweise ich auf meine Antwort zu Frage 2. Weitere Themen sind mit dem FCI noch nicht erörtert worden, da die konkrete Bepflanzung des Schulgeländes inkl. der Umkleiden noch aussteht.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Berlin, 21.08.2019

Oliver Schworck